

	<p>Objekt: Fundkonvolut</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Archäologie / Post</p> <p>Inventarnummer: 2018.894</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um ein Konvolut von Lesefunden aus der partiellen Ortswüstung Geseke-Hüstede. Insgesamt sind es 52 Stücke. Darunter befinden sich Scherben, Stücke aus Buntmetall, Bimssteine(?), Schlackestücke, Glas und Knochen. Außerdem enthält das Konvolut einen halbrund ausgeformten Bronzestab, der auf der flacheren Seite einen Rest von Eisen aufweist. Möglicherweise wurde er so auf einem anderen Material fixiert. Gefunden wurden die Objekte als Lesefunde 1987 bei der Wüstung Geseke-Hüstede. Die LWL-Bodendenkmalpflege hat die Stücke auf eine Zeit von 501-1400 datiert.

Grunddaten

Material/Technik: Ton & Glas & Metall & Bimsstein & Knochen & Bronze

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	501 n. Chr.-1400
	wer	
	wo	Geseke
Gefunden	wann	1987
	wer	
	wo	Geseke-Hüstede

Schlagworte

- Bronze
- Glas

- Mittelalter

Literatur

- Bergmann, Rudolf (1989): Die Wüstungen des Geseker Hellwegraumes. Studien zur mittelalterlichen Siedlungsgenese einer westfälischen Getreidebaulandschaft. Bochum, S. 86ff